

4. Liga: Arbeitssieg

SV Meiringen - FC EDO Simme 2:3

Zu Gast bei dem noch punktelosen Team des SV Meiringen wollten die Spieler des FC EDO Simme auf dem Erfolg vom letzten Wochenende gegen den FC Frutigen aufbauen und die ersten Punkte in der Ferne einsacken. Das Spiel im Haslital wurde um 17 Uhr bei herrlichem Herbstwetter angepfiffen.

Und nun rein ins Spielgeschehen. Nach kurzem Abtasten übernahm der FC EDO Simme ziemlich schnell das Spielgeschehen. Der SV Meiringen versuchte die Angriffe zu unterbinden und lauerte auf Konter. In der ersten Viertelstunde blieben die Angriffsversuche der Simmentaler wie auch die Konterversuche der Haslitaler ohne Durchschlagskraft. Nach etwa zwanzig Minuten schickte Krauer den jungen Klossner auf der halbrechten Seite in die Tiefe und dieser schlug eine Flanke auf Jungen. Dessen Kopfball konnte auf der Linie geklärt werden und auch der daraus resultierende Nachschuss von Klossner fand den Weg ins Tor knapp nicht. Dies das war ein erstes Ausrufezeichen und zeigte, dass sich die Spieler von Trainer Meyer durchaus vielversprechende Chancen erarbeiten können. Nach etwas mehr als einer halben Stunde dribbelte sich Jungen durch mehrere Gegner und passte den Ball zu L. Mani vors Tor. Dieser brachte das Spielgerät in mehreren Versuchen knapp nicht an den generischen Füßen vorbei und somit blieb es 0:0. Dies sollte nicht mehr lange so sein. Nach einer schönen Flanke von Gfeller auf den formstarken O. Gerber, welcher im letzten Spiel zwei Tore erzielen konnte, wurde sein erster Abschlussversuch geblockt, doch der daraus resultierende Abpraller verwertete der junge Flügelspieler zur verdienten Führung für die Simmentaler. Dass man die Meiringer nicht unterschätzen darf, zeigten die Minuten nach der Führung. Nach einem blitzsauberen Konter stand der gegnerische Stürmer alleine vor Torwart Dänzer und verpasste den Ausgleich nur um Haaresbreite. Somit konnten die EDO'ler mit der 0:1 Führung in die Pause.

In der zweiten Halbzeit wollte man versuchen die spielerische Überlegenheit in mehr Tore umzumünzen und gleichzeitig keine gefährlichen Gegenangriffe zuzulassen. Wie knifflig das Unterfangen werden kann, zeigten die ersten Minuten der zweiten Hälfte. Nachdem Torwart Dänzer einen gegnerischen Abschluss miraculös von der Linie klärte, brachten die Spieler vom FC EDO Simme das Spielgerät nicht gleich wieder weg. Beim Versuch, die Situation zu beruhigen, ging Gertsch etwas zu ungestüm vor und brachte den gegnerischen Stürmer im Strafraum zu Fall. Den daraus resultierenden Penalty verwandelte der SV Meiringen souverän und somit war das Resultat wieder ausgeglichen. Die Gäste liessen sich von diesem Rückschlag nicht verunsichern und am Spielgeschehen änderte sich nicht viel. EDO hatte mehrheitlich den Ball und der SV Meiringen verteidigte in der eigenen Hälfte. Doch das Spiel wurde sichtbar hektischer, als in den ersten 45 Minuten, was dazu führte, dass sich die Simmentaler vermehrt vors gegnerische Tor kombinieren konnten. Andererseits machten sich die mitgereisten Gästefans Sorgen, dass einer der nun häufiger auftretenden Konter des

Heimteams zu einem plötzlichen Rückstand führen könnte. Nachdem O. Gerber das Spielgerät kurz zuvor an die Latte hämmerte, war es erneut die gewinnbringende Kombination der beiden Flügelspieler, die schon fürs erste Tor verantwortlich waren, welche die Fans etwas durchschnaufen liess. Gfellers Flanke aus dem Halbfeld fand erneut O. Gerber, welcher diesmal nur einen Versuch benötigte, um die erneute Führung der EDO'ler klarzumachen. Keine fünf Minuten später lancierte Gfeller einen erneuten Angriff, O. Gerber und der gegnerische Torhüter kamen beide nicht ganz an den Ball und somit landete der Abpraller ausserhalb vom Strafraum vor Jungens Füßen. Dessen Abschluss auf das halbleere Tor segelte leider knapp über die Latte. Die Geschichte des Spiels wiederholt sich, EDO wollte die Führung ausbauen und musste wieder zittern. Nach etwas mehr als einer Stunde bissen sich die Meiringer im Strafraum der Gäste fest. Der Ball flipperte durch den Strafraum und da ihn die Simmentaler nicht wegbrachten, landete dieser vor einem Spieler der Heimmannschaft, welcher sich nicht zweimal bitten liess und zum erneuten Ausgleich traf. Trotz diesem erneuten Rückschlag machten die Spieler des FC EDO Simme weiter und drangen auf die Führung. Nur etwa fünf Minuten nach dem Ausgleich war es wieder einmal O. Gerber, welcher sich mit dem gewonnenen Selbstvertrauen durch den Strafraum dribbelte und den Ball ansatzlos in die Maschen beförderte. Somit belohnte sich der junge Flügelspieler mit dem Hattrick und das ganze Team mit der erneuten Führung zum 2:3. Da die beiden Gegentore eher unerwartet eingetroffen sind, war bei diesem Spielstand noch lange nichts entschieden. Doch bis auf den Schuss vom eingewechselten Leuenberger, welcher ein gegnerischer Verteidiger noch knapp von der Linie kratzte, gab es in der letzten Viertelstunde keine nennenswerten Torchancen mehr. Das Spiel blieb bis zum Schluss hart umkämpft und in der 90 Minute musste Zmoos nach seiner zweiten gelben Karte mit Gelb-Rot vom Platz. Trotz der hitzigen Schlussminuten konnte der FC EDO Simme die Führung über die Zeit bringen und siegte verdient mit 2:3.

In einem Spiel, in welchem man sich sicher gerne etwas früher die Entscheidung erwünscht hätte, fand man auf jeden Rückschlag eine Antwort und bewies Moral. Mit verdienten drei Punkten im Gepäck geht's zurück ins Simmental, wo am nächsten Samstag der FC Interlaken zu Gast ist. Ein grosser Dank geht an alle mitgereisten Fans, welche die Mannschaft vom FC EDO Simme unterstützt haben. Hoffentlich sehen wir uns nächsten Samstag in Erlenbach. Anpfiff ist um 16 Uhr. Bis bald und HOPP EDO!

Es spielten:

FC EDO Simme: Dänzer, Luginbühl, Gertsch, Ch. Gerber, Küng, Gfeller (70. Min, Leuenberger), Klossner, Krauer, O. Gerber, Jungen (75. Min, Zmoos), L. Mani (60. Min, Röthlisberger)

Tore:

38. Min 0:1, O. Gerber; 48. Min 1:1; 57. Min 1:2, O. Gerber; 65. Min 2:2; 69. Min 2:3, O. Gerber

Text: P. Josi